Bödecker, Friedrich

Stand: 08.12.2025

Geburtsdatum: 22. Juli 1896

Sterbedatum: 30. April 1954

Geburtsort: Bockenem

Sterbeort: Hannover

Wirkorte: Hannover; Borwede <Twistringen>; Rüssen <Twistringen>

Tätigkeit: Lehrer

Biographische Anmerkungen

Nach dem 1. Weltkrieg Volksschullehrer in Borwede (Twistringen) und dann in Rüssen (Twistringen); 1950-1952 am nds. Kultusministerium tätig; nach seinem Tod Umbenennung der kurz vorher gegründeten "Arbeitsgemeinschaft Buch, Film und Fernsehen" am 1. September 1954 in "Friedrich-Bödecker-Kreis e.V."; 1964 wurde sein Sohn Hans Bödecker 1928-2012) Vorsitzender

Weitere Quellen

• (http://www.boedecker-kreis.de/)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1034655574

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 11.04.2012